Das Künstlerische Board des Kultursommer Wien

Der Kultursommer Wien entwickelt sein Programm ohne Intendanz und ausschließlich aus den eingereichten Projekten. Ein wechselndes Künstlerisches Board aus Expert:innen entscheidet über die Auswahl der auftretenden Acts und sorgt für vielfältige Perspektiven. So entsteht ein Festival, das die künstlerische Landschaft der Stadt unmittelbar widerspiegelt.

Was sind die Aufgaben der Kultursommer-Kurator:innen?

Der Open Call des Kultursommer Wien wird jedes Jahr im Dezember veröffentlicht. Ab Beginn der mehrwöchigen Einreichungsphase können sich Künstler:innen, Gruppen und Vereine mit ihren Projekten für einen Auftritt beim Festival bewerben. Das **wechselnd besetzte Künstlerische Board aus Expert:innen** der jeweiligen Sparten sichtet die Einreichungen und entscheidet, welche Acts beim Festival auftreten. Nach Abschluss der kuratorischen Arbeit stehen in den Sparten Musik, Kabarett, Literatur, Theater, Tanz & Performance sowie Zeitgenössischer Zirkus die Acts der jeweiligen Saison fest. Auch das Kinderprogramm, die Gartenkonzerte und der Jazz Brunch auf der Kultursommer-Bühne am Wiener Rathausplatz werden von eigenen Board-Mitgliedern betreut. Aufgrund der großen Anzahl an Bewerbungen gliedert sich das Genre Musik zusätzlich in mehrere Subgenres mit jeweils eigenen Expert:innen. Sie sorgen für die **künstlerische Qualität und Vielfalt des Spielplans**. Der Kultursommer Wien arbeitet kontinuierlich daran, die unterschiedlichen Stimmen und Lebensrealitäten unserer Stadt widerzuspiegeln und sichtbar zu machen – sowohl in der Zusammensetzung des Künstlerischen Boards als auch in der Programmgestaltung.

Wer ist Teil des Künstlerische Boards?

Das Künstlerische Board des Kultursommer Wien besteht aus etablierten und großteils aktiven Künstler:innen sowie ausgewiesenen Expert:innen der jeweiligen Genres, die ihre **Fachkompetenz in den kuratorischen Prozess einbringen**. Die Mitglieder werden von der Festivalleitung berufen – die Entscheidung darüber, welche Acts letztlich auf den Kultursommer-Bühnen auftreten, liegt jedoch vollständig in den Händen der Kurator:innen. Im Durchschnitt wechseln die Expert:innen alle zwei bis drei Jahre.

Wie verläuft die kuratorische Arbeit?

In der mehrmonatigen Kuratierungsphase trifft sich das unabhängige Künstlerische Board wöchentlich, um sich auszutauschen und Erfahrungen zu teilen. Zusätzlich nehmen die Board-Mitglieder an jährlichen Workshops teil, die von externen Anbieter:innen geleitet werden. Im Mittelpunkt stehen dabei die Reflexion der eigenen Entscheidungs- und Auswahlpraxis, der Umgang mit diskriminierungssensibler Spielplangestaltung sowie die Frage, für welches Publikum das Festival organisiert wird. Das Künstlerische Board entscheidet, wer beim Kultursommer Wien auftritt. Das sagen Kurator:innen über ihre Funktion:

Esra Özmen (2024 & 2025 – Rap & Pop): *„Ich kuratiere nicht nur nach meinem Geschmack, sondern habe nach Publikum entschieden. Wer lebt in der Gegend? Ich bin nicht ganz Wien. Vielleicht würde ich nicht zu Konzerten jeder Band gehen, der ich zugesagt habe. Aber viele andere Leute würden hingehen. Mir ist es wichtig, dass man beim Kultursommer Wien allen etwas anbieten kann.“*

Daniel Riegler (2023 & 2024 – Jazz, Elektronische & Zeitgenössische Musik): *„Für mich steht ein künstlerisches Kriterium voran. Qualität kommt zuerst, dann die Breite. Und es muss unbedingt ausgewogen sein in Sachen Alter, Gender und Communitys."*

Rio Rutzinger (2020 & 2021 – Tanz & Performance): *„Ich fand es interessant, weil man nicht für sein eigenes Festival oder Haus kuratiert. Man muss inhaltlich nicht hinter jeder einzelnen Gruppe stehen, aber man muss professionell dahinterstehen. Alle, die ernsthaft arbeiten, sollen ihren Platz haben. Ich habe mich auch mit Dingen auseinandergesetzt, die ich mir sonst nicht anschauen würde. Das öffnet einem die Augen, in wie viele Richtungen ein Genre Formen annehmen kann."*

Besonderheiten des Künstlerischen Boards

Der Kultursommer Wien arbeitet **ohne Intendanz** – die künstlerische Ausrichtung geht maßgeblich aus den eingereichten Projekten hervor. Im übertragenen Sinn **kuratiert sich die Stadt selbst**, da die Ausschreibung keine thematischen Vorgaben enthält. Jährlich bringen rund ein Dutzend wechselnde Kurator:innen ihre unterschiedlichen künstlerischen Prägungen und Erfahrungen ein. Der offene Bewerbungsprozess und das im Vergleich zu ähnlichen Festivals außergewöhnlich große Künstlerische Board ermöglichen dabei einen breit angelegten und demokratischen Entscheidungsprozess über das Bühnenprogramm. Ein Großteil der Mitglieder ist zudem selbst künstlerisch tätig und kann die Expertise aus der eigenen Praxis einbringen. Das Künstlerische Boards finden Sie unter **www.kultursommer.wien**.

Das Künstlerische Board 2026

Gartenkonzerte in den Pensionist:innenhäusern: Theresa Aranya Aigner
Jazz & Zeitgenössische Musik: Clemens Salesny
Kabarett: Hosea Ratschiller
Programm für junges Publikum: Johanna Jonasch
Klassik & Global: Teresa Fingerlos
Literatur: Ana Marwan **&** Tino Schlench
Rap & Pop: Petar Rosandić (Kid Pex)
Tanz & Performance: Elizabeth Ward
Rock, Elektronische & Experimentelle Musik: Wolfgang Schlögl
Theater: Patrick Rothkegel & Sara Schausberger
Wienerlied, Volksmusik, Schlager & Austropop: Helmut Stippich
Zeitgenössischer Zirkus: Miriam V. Lesch

Das Künstlerische Board 2025

Gartenkonzerte in den Pensionist:innenhäusern: Lucas Vossoughi & Theresa Aigner
Jazz & Zeitgenössische Musik: Clemens Salesny
Kabarett: Marina Lacković (Malarina)
Programm für junges Publikum: Johanna Jonasch
Klassik & Global: Teresa Fingerlos
Literatur: Tino Schlench
Rap & Pop: Petar Rosandić (Kid Pex) & Esra Özmen
Tanz & Performance: Elizabeth Ward
Rock, Elektronische & Experimentelle Musik: Wolfgang Schlögl
Theater: Sara Schausberger
Wienerlied, Volksmusik, Schlager & Austropop: Helmut Stippich & Katharina Hohenberger
Zeitgenössischer Zirkus: Miriam V. Lesch

Das Künstlerische Board 2024

Gartenkonzerte in den Pensionist:innenhäusern: Lucas Vossoughi & Theresa Aigner
Jazz, Elektronische, Experimentelle & Zeitgenössische Musik: Daniel Riegler & Clemens Salesny
Kabarett: Marina Lacković (Malarina)
Programm für junges Publikum: Raffaela Gras
Klassik & World: Antonia Grüner & Teresa Fingerlos
Literatur: Tino Schlench
Rap, Pop & Rock: Esra Özmen
Tanz & Performance: Elizabeth Ward & Cat Jimenez
Theater: Sara Schausberger
Wienerlied, Volksmusik, Schlager & Austropop: Katharina Hohenberger
Zeitgenössischer Zirkus: Sebastian Berger

Das Künstlerische Board 2023

Gartenkonzerte in den Pensionist:innenhäusern: Lucas Vossoughi & Martin Schlögl
Jazz, Elektronische & Zeitgenössische Musik: Daniel Riegler
Kabarett: Peter Blau
Programm für junges Publikum: Raffaela Gras
Klassik & World: Antonia Grüner
Literatur: Sebastian Fasthuber & Barbi Marković
Rap, Pop & Rock: Esra Özmen
Tanz & Performance: Anne Juren & Cat Jimenez
Theater: Martin Thomas Pesl
Wienerlied, Volksmusik, Schlager & Austropop: Katharina Hohenberger
Zeitgenössischer Zirkus: Sebastian Berger

Das Künstlerische Board 2022

Gartenkonzerte in den Pensionist:innenhäusern: Lucas Vossoughi & Martin Schlögl
Elektronische & Experimentelle Musik: Nadine Abena Cobbina
Kabarett: Peter Blau
Klassik, World & Jazz: Antonia Grüner
Literatur: Sebastian Fasthuber & Barbi Marković
Pop, Rock & Hip-Hop: Yasmin Hafedh
Tanz & Performance: Anne Juren & Cat Jimenez
Theater: Martin Thomas Pesl
Wienerlied, Volksmusik, Schlager & Austropop: Susanne Rosenlechner
Zeitgenössischer Zirkus & Objekttheater: Arne Mannott

Das Künstlerische Board 2021

Contemporary Jazz, Folk, Songwriting: Golnar Shahyar
Elektronik & Experimentelle Musik: Nadine Abena Cobbina
Kabarett, Comedy, Stand-up & Impro-Theater: Julia Sobieszek
Interdisziplinäres Kinder- und Familienprogramm: Constance Cauers
Internationale Klassik, Crossover, Traditional Jazz: Jürgen Partaj
Lesung, Lesung mit Musik, Spoken Word, Poetry Slam, Text Performance, Text-/Musik-Performance: Fritz Ostermayer
Pop, Rock, Soul, Hip-Hop & Indie: Yasmin Hafedh
Tanz & Performance: Rio Rutzinger & Mani Obeya
Theater, Szenische Lesungen, Partizipative, Interdisziplinäre & Transkulturelle Formate: Tina Leisch & Johnny Mhanna

Wiener Musik, Volksmusik, Austropop & Schlager: Susanne Rosenlechner & Herbert Zotti
Zeitgenössischer Zirkus, Objekt- & Figurentheater: Arne Mannott

Das Künstlerische Board 2020

Freie Szene, partizipatives Theater, transkulturelle Kunst & Kultur: Tina Leisch
Kabarett: Julia Sobieszek
Kinder- & Jugendtheater, Neuer Zirkus & Straßentheater, Figuren- und Objekttheater: Stephan Rabl
Klassische Musik & Weltmusik: Jürgen Partaj
Literatur: Fritz Ostermayer
Popmusik, Singersongwriter, Neuer Jazz, Music that happens in Austria: Mira Lu Kovacs & Golnar Shahyar
Tanz & Performance: Rio Rutzinger & Mani Obeya
Theater: Tina Leisch & Johnny Mhanna
Wienerlied, Wiener Musik, Volksmusik: Herbert Zotti & Susanne Schedtler